



16.03.26

Johannes 15,5-8: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Weinstock: Der Stamm einer Weinpflanze, aus dem die Reben wachsen.

Reben: Die Zweige, an denen die Trauben wachsen.

Herrlichkeit: Sie beschreibt die überwältigende Schönheit und Größe Gottes.

Frucht bringen: Gutes tun, anderen helfen, freundlich sein.

Jesus benutzt das Bild vom Weinstock, weil die Menschen damals oft Weintrauben gegessen haben. Sie wussten: Nur wenn die Rebe am Weinstock bleibt, bekommt sie Wasser und Kraft.



Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit einem **Würfel** über den Bibeltext reden.

[Würfel_KjyHVvo.pdf](#)



Fragerunde

- Was könnte dir helfen, mit Jesus verbunden zu bleiben?
- Fallen dir Dinge ein, was alles *Frucht bringen* sein könnte?
- Wie findest du es, dass Jesus sagt: „Ohne mich könnt ihr nichts ausrichten.“ (Vers 5)?



Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du durch Jesus Frucht bringen konntest.

Oder

Etwas zum Thema **Frucht bringen** erzählen:
Stell dir vor, du bist ein Ast an einem Baum. Wenn du abbrichst, kannst du keine Blätter oder Früchte mehr bekommen. So ist es auch mit uns und Jesus. Er ist wie der Baumstamm, wir sind die Äste. Wenn wir mit Jesus verbunden bleiben – zum Beispiel, wenn wir beten, singen oder in der Bibel lesen – dann hilft er uns, freundlich, hilfsbereit und mutig zu sein. Ohne ihn ist es viel schwerer, Gutes zu tun. Jesus freut sich, wenn wir „Frucht bringen“, also wenn wir anderen helfen oder jemanden trösten. Wir können freundlich sein, einander vergeben, oder jemandem zulächeln. Was für Möglichkeiten gibt es noch, Frucht zu bringen? Wie kann es aussehen, wenn die Frucht aufgeht?

